

# Inhalt

Vorwort zur dritten Auflage .....	11
Einleitung .....	14
<i>Kapitel I</i>	
<i>Rousseaus Kritik der zeitgenössischen Gesellschaft</i> .....	20
§ 1 Grundzüge der Gegenwartskritik .....	20
§ 2 Die Entwicklung vom ursprünglichen Naturmenschen zum Menschen der zeitgenössischen Gesellschaft .....	27
a) Die Unabhängigkeit des isoliert lebenden Naturmenschen .....	29
b) Die Entstehung der ersten, lockeren Vergesellschaftung der Naturmenschen .....	35
c) Der Contrat Social, den die »riches« vorschlagen ..	49
<i>Kapitel II</i>	
<i>Rousseaus Menschenbild und seine Ethik</i> .....	62
§ 3 Amour de soi und amour-propre .....	65
§ 4 Die »pitié« (oder commisération) und der »amour pour la patrie« .....	75
§ 5 Der Mensch als Doppelwesen (être intelligent – être sensitif) und die zwei Weisen der Selbstliebe .....	79
§ 6 Conscience und vertu .....	83
§ 7 Politik und Moral (Zusammenfassung) .....	96
<i>Kapitel III</i>	
<i>Die Rousseausche Republik</i> .....	101*
§ 8 Die Entstehung der Republik aus dem Contrat Social	103
§ 9 Funktion und Bedeutung der »volonté générale« .....	119
§ 10 Das Gesetz .....	134
§ 11 Der Gesetzgeber .....	146
§ 12 Souverän und Magistrat (Gewaltenteilung) .....	151
a) Die demokratische Regierungsform .....	159
b) Die aristokratische Regierungsform .....	162
c) Die monarchische Regierungsform .....	165
d) Die gemischte und die gemäßigte Regierungsform	169

## *Kapitel IV*

### *Voraussetzungen für die Errichtung und Mittel zur Erhaltung der Republik* . . . . . 172

- § 13 Der geeignete Zeitpunkt und die richtige Größe für die Errichtung der Politik . . . . . 172
  - a) Der geeignete Zeitpunkt . . . . . 172
  - b) Die geeignete Ausdehnung . . . . . 175
  - c) Die Föderation kleiner Republiken . . . . . 179
- § 14 Die Bedeutung der Religion für die Erhaltung einer politischen Gemeinschaft . . . . . 184
  - a) La religion de l'homme . . . . . 185
  - b) La religion du Prêtre . . . . . 186
  - c) La religion du Citoyen . . . . . 188
  - d) La religion civile . . . . . 188
- § 15 Die Erziehung zum Staatsbürger und Patrioten . . . . . 195
- § 16 Bräuche (coutumes) und Sitten (mœurs) als Grundlagen nationalstaatlichen Gemeinschaftslebens . . . . . 207
- § 17 Aufgaben und Mittel der Sozial- und Wirtschaftspolitik . . . . . 211
  - a) Das Kleinbürgertum (état mediocre) als ideale »Klassenbasis« der Republik . . . . . 212
  - b) Staatseinnahmen und Steuerpolitik . . . . . 224
    - aa) Staatseinnahmen aus Domänen . . . . . 225
    - bb) Natural- und Geldsteuern . . . . . 226
    - cc) Anfänge einer Konjunkturpolitik . . . . . 231
    - dd) Persönliche Dienstleistungen statt Geldabgaben . . . . . 233
  - c) Autarkie als volkswirtschaftliches Ideal . . . . . 237
  - d) Rousseaus Stellung in der Geschichte der volkswirtschaftlichen Lehrmeinungen . . . . . 244
- § 18 Deutung und Bedeutung von Rousseaus politischer Philosophie . . . . . 254

## *Kapitel V*

### *§ 19 Rousseau und die Französische Revolution* . . . . . 258

- 1) Rousseaus politische Schriften und die vorrevolutionäre Publizistik . . . . . 259
- 2) Rousseaus politische Theorie und die revolutionäre Publizistik bis 1791 . . . . . 261

3) Darstellungen der politischen Theorie in den Jahren von 1788 bis 1791 .....	263
4) Kritiken des Contrat Social durch revolutionäre Autoren .....	267
5) Rousseausche Argumente bei konterrevolutionären Autoren .....	269
6) Der Rousseau-Kult als Grund der späteren »Zurechnung« revolutionärer Taten und Institutionen .....	273
7) Der Jakobinismus und Rousseau .....	276
8) Die Sansculotten und Rousseau .....	292
a) Wer sind die Sansculotten? .....	293
b) Wie sind die Sansculotten organisiert? .....	294
c) Die sozialen Ideale der Pariser Sansculotten .....	296
d) Politische Konzeptionen der Pariser Sansculotten ..	300
 Anmerkungen .....	 307
 Bibliographie .....	 354
Namensverzeichnis .....	362
Sachverzeichnis .....	366